

# Travestie-Nachwuchs für die „Carte Blanche“-Bühne



Mann oder Frau? Das ist die große Frage beim Stadtfest. Am 15. August steht talentierter Travestie-„Nachwuchs“ auf der „Carte Blanche“-Bühne am Goldenen Reiter.

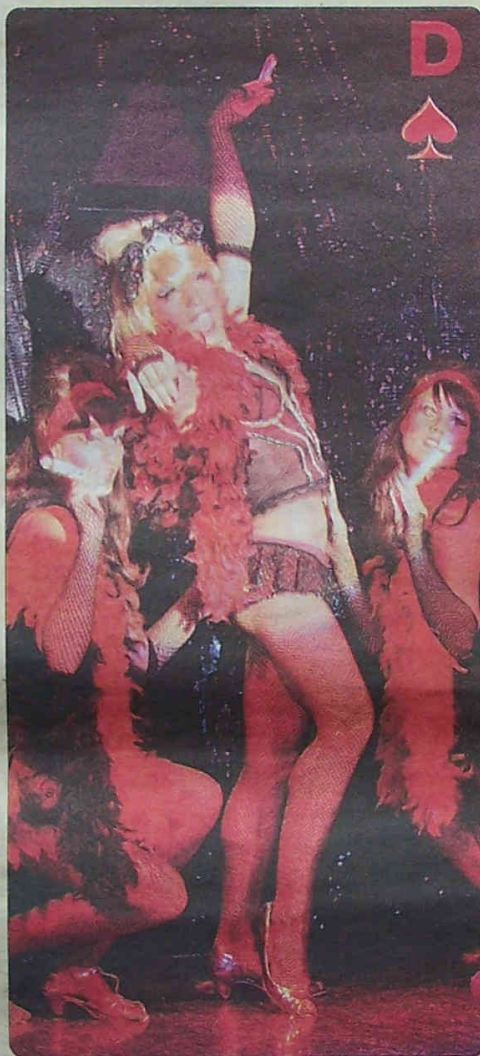
430 Verwandlungskünstler aus ganz Deutschland hatten sich für das Casting

von DWT und „Carte Blanche“ beworben. Montagnacht standen die neun erfolgversprechendsten Kandidat(inn)en auf der Bühne des Travestie-

Theaters in der Prießnitzstraße. Die besten vier wurden für das Stadtfest-Finale von dieser Jury ausgesiebt: DWT-Chefin Yvonne Coulin, Theaterchefin Zora Schwarz, Visagist Ronald Brendler, Figaro Holger Knievel, Choreograf Olaf Becker. Wer beim Stadtfest gewinnt, tritt einen Monat im Travestie-Theater „Carte Blanche“ auf. Das sind die Kandidaten:



„Daisy Ray“ heißt bürgerlich Mirko Dressler (28) und wohnt in Halle. Der Teamleiter eines Callcenters verwandelt sich seit acht Jahren abends in eine Frau, tourt mit seiner Bühnenschwester Larissa Tornado durch Deutschland. „In Dresden waren wir schon oft im Nickerer Obstgarten“, verrät Daisy.



Als absoluter Neueinsteiger sahnte „Madam Amy“ den Sonderpreis der Jury ab und ist als Vierte im Finale dabei. Norman Friedrich (19) aus Dresden macht mit seinen Tänzerinnen Nicki und Nadine Superstar Amy Winehouse Konkurrenz. Der angehende Fitnesskaufmann erntet auch als Solist des Weixdorfer Danceteams Applaus.



Ob Mann ob Frau - wer weiß das so genau? „Gina Romana“ gibt Anlass zu den schillerndsten Spekulationen. Im Ausweis der Köchin steht jedenfalls Gina Lindner (30). Theaterchefin Zora Schwarz kennt Gina seit Jahren, ihr Urteil: „Sie wird immer weiblicher und hübscher.“



Sie ist die Einzige, die live auf der Bühne singen wird: „Miss Monique“. Unter der roten Perücke steckt Dirk Gard (38) aus Gelsenkirchen. Der gelernte Tischler verblüfft seit 15 Jahren als Travestie-Star, interpretiert deutsche Schlag- und Musical-Hits. Fotos: Ove Landgraf